

## Fairer Handel

Willkommen an der Station **Fairer Handel!**

Im Laufe der beiden Programmteile am Vormittag und am Nachmittag nimmst du an mehreren Aktivitäten teil, bei denen es darum geht, was faires Verhalten bedeutet und wie es sich äußert. Außerdem erfährst du, worin faires Verhalten im Bereich des Handels besteht.

Die ganze Zeit über arbeitest du in derselben Zweiergruppe wie am Morgen.



**Richte dich nach den Anweisungen des Lehrers/der Lehrerin und seiner/ihrer Helfer/innen.**

## Vormittagsteil

### Aufgabe Nr. 1

Wir beginnen mit der Aktivität „**Wie sieht faires Verhalten aus?**“.



Der Lehrer/die Lehrerin zeigt dir ein kurzes Video mit 5 Beispielen für faires Verhalten.

**Überlege mit deinem Teamkollegen, worin sich die Hauptakteure des Films fair zueinander verhalten haben. Füllt die Tabelle aus.**



Haben sich die Leute im Video fair zueinander verhalten?			
	Ja	Nein	Warum?
Video Nr. 1			
Video Nr. 2			
Video Nr. 3			
Video Nr. 4			
Video Nr. 5			



**Was sind die Grundsätze fairen Verhaltens?**

.....

.....

.....

.....

.....

.....

## Aufgabe Nr. 2

Spielen Sie eine Rolle in der Szene **"Spiele ich fair?"**.

- Ihr erhaltet in Zweiergruppen je ein Kärtchen mit der Beschreibung einer konkreten alltäglichen Situation.
- Beendet die Geschichte im Geiste eines fairen/unfairen Verhaltens. Auf dem Kärtchen steht, auf welche Art ihr die Geschichte beenden sollt.
- Am Ende spielt eine vom Lehrer/von der Lehrerin ausgewählte Zweiergruppe die kurze Szene zur vorgegebenen Situation vor. Die anderen beschreiben, was an der Szene fair oder nicht fair war.



## Aufgabe Nr. 3

Beteilige dich nun an der Aktivität **"Ein Logo für faires Verhalten"**

### Was ist ein Logo?

- Das Zeichen einer Bewegung, Firma, Organisation, Institution.
- Es wird zu Werbezwecken verwendet.

### Fair Play

- Einhalten von Regeln, sportliches Verhalten, anderen helfen.



Entwerft mithilfe von Papier, Bunt- und Filzstiften ein Logo, das eurer Meinung nach faires Verhalten symbolisiert. Ihr könnt euch von der Symbolik des Fair Play aus der Welt des Sports inspirieren lassen. Nutze das Wissen aus den vorherigen Aktivitäten.



- Stellt das Logo am Ende der Aktivität den anderen Gruppen vor.

## Nachmittagsteil

### Aufgabe Nr. 1

Faires Verhalten ist auch ein Thema im Bereich Handel und Herstellung von verschiedenen Produkten. Damit du ein konkretes Beispiel kennenlernst, beteilige dich an der Aktivität **“Was ist fairer Handel?”**.

#### Was ist fairer Handel (Fair Trade)?

- Eine Art des Handels, die Bauern, Arbeitern und Handwerkern in armen Ländern hilft.
- Sie gibt ihnen die Möglichkeit, unter würdigen Bedingungen ihren Lebensunterhalt zu verdienen.
- Im Mittelpunkt steht dabei die Herstellung von Kakao, Bananen, Kaffee,

#### Ein Beitrag zum Fair Trade

Die Anbauer erhalten zusätzlich zu einem fairen Preis eine Fairtradeprämie – Geld für sauberes Wasser, den Bau von Schulen, den Kauf von Medikamenten usw.

### Lies folgenden Text über das Leben der Arbeiter auf Kakaoplantagen.

Lucy Mansa

Sie spricht darüber, was der faire Handel für ihr Leben bedeutet.

Lucy Mansa baut in Ghana Kakao an. Sie ist Mitglied bei Kuapa Kokoo – einer Genossenschaft, die in den Fair Trade eingebunden ist.

"Die meisten in Ghana geernteten Kakaobohnen werden nach Großbritannien und in andere Länder in Europa geschickt, wo aus ihnen Schokolade hergestellt wird. Wir sind in jeder Hinsicht auf das Geld, das wir mit dem Kakao verdienen, angewiesen: für den Kauf von Lebensmitteln, Kleidung, Medikamenten und für das Schulgeld. Bevor ich mich Kuapa Kokoo angeschlossen habe, haben wir oft kein Geld bekommen und mussten es uns borgen oder ohne Geld auskommen. Mit Fair Trade ist das anders. Kuapa Kokoo zahlt allen seinen Anbauern einen gerechten Preis für ihre Produkte – pünktlich und in bar. Ich bin sehr glücklich: Seitdem ich mich Fair Trade angeschlossen habe, kann ich meine Kinder zur Schule schicken. Die Frauen und Kinder in meinem Dorf müssen jetzt nicht mehr mehrere Meilen weit zu den Flüssen und zu schmutzigen und krank machenden Wasserstellen laufen, um Wasser zu holen. Dank der Brunnen, die vom Fair-Trade-Sozialausschuss gebaut wurden, haben die Menschen sicheres, sauberes Wasser mitten im Dorf. Die Kinder können in die Schule gehen, weil sie nicht mehr viele Stunden mit Wassertragen verbringen."



Welche Fair-Trade-Prinzipien sind im Text aufgeführt?

.....

.....

## Aufgabe Nr. 2

### Aktivität "Kinderarbeit"

Das System des fairen Handels kämpft gegen Kinderarbeit. Nun erfährst du, womit viele Kinder aus armen Ländern bei der Kakaoproduktion zu kämpfen haben.

#### Kinderarbeit

Alle Formen von Arbeit, die Kinder unter 18 Jahren ausführen, die ihrer Gesundheit schaden und sie am Besuch einer Schule hindern.

- zurzeit arbeiten 215 Millionen Kinder im Alter von 5–17 Jahren
- 55 % in Asien
- 33 % in Afrika
- 6 % in Lateinamerika



**Der Lehrer/die Lehrerin zeigt dir eine Reportage über die Kakaoherstellung. Lies nach dem Videos auch die Aussagen von Kindern, die gezwungen sind zu arbeiten.**

**Beantworte zum Schluss folgende Frage:**

### Beispiel Nr. 1

#### **Marc Yao Kwame, 13 Jahre, Elfenbeinküste**

Du warst 11 Jahre alt, als dich ein Sklavenhändler zur Arbeit auf eine Farm an der Elfenbeinküste lockte. Er sagte, dass du ein Fahrrad bekommst und deinen Eltern monatlich 150 Dollar schicken und ihnen so helfen kannst. Die Realität sieht allerdings anders aus. Du arbeitest täglich von sechs Uhr morgens bis halb sieben abends, zum Mittagessen hast du nur eine Viertelstunde Pause. Du bist 1,20 m groß und die Säcke mit Kakaobohnen, die du tragen musst, sind größer als du. Damit du sie tragen kannst, muss sie jemand auf deinen Kopf heben. Unter dem Gewicht fällst du aber oft hin und der Farmer schlägt dich dann, weil du nicht ordentlich arbeitest. Du hast oft Hunger. Das Essen, das du bekommst, liefert dir nicht annähernd so viel Energie, wie du auf der Farm verbrauchst. Die Nächte verbringst du mit 18 anderen Sklaven in einem 7x6 Meter großen Raum, in dem ihr eingeschlossen seid. Obwohl deine Lebensbedingungen so schrecklich sind, hast du Angst zu fliehen. Alle, die es versucht haben, wurden brutal geschlagen, einige bis zum Tod.

## Beispiel Nr. 2

### Sunmankar, 6 Jahre, Ghana

Vor einigen Monaten stand deine Familie, die eine Familienfarm besitzt, wo sie Kakao anbaut, vor einer Entscheidung. Entweder schickst sie dich zur Schule und hofft, dass dir das in der Zukunft ein besseres Leben sichert, oder sie lässt dich zu Hause auf der Farm arbeiten und erzielt so höhere Einnahmen aus dem Anbau. Ansonsten seid ihr sehr arm, manchmal hast du Hunger, und deine beiden Geschwister auch. Du wolltest lieber zu Hause bleiben. Du weißt nicht, wozu die Schule gut sein soll. Viele deiner Freunde bleiben zu Hause und arbeiten. Am Abend spielt ihr dann zusammen. Du kennst auch andere Kinder, deren Eltern Kakao anbauen und in einer Organisation zusammengeschlossen sind, die sie Genossenschaft nennen, und diese Kinder gehen alle zur Schule. Oft machen sie dort Spiele, und das würde dir gefallen. Aber du hast gesehen, dass deine Eltern wirklich viel arbeiten und du wolltest sie nicht im Stich lassen. Neben der Schule würde dir nicht viel Zeit bleiben. Außerdem kostet die Schule Geld, von dem ihr nur wenig habt. Also arbeitest du auf der Farm, je nach Bedarf acht oder auch zwölf Stunden am Tag. Nur deine Mutter sagt manchmal zu dir, dass du vielleicht doch noch zur Schule gehen wirst, du bist aber gar nicht so unzufrieden.

## Beispiel Nr. 3

### Shama Ismael, 9 Jahre, Indonesien

Deine Eltern besitzen eine kleine Familienfarm, auf der sie Kakaobohnen anbauen. In der Zeit, in der es auf der Farm die meiste Arbeit gibt, hilfst du ihnen, aber außerhalb der Saison, wenn deine Familie keine anderen Einkünfte hat, musst du arbeiten gehen. Deine Eltern finden keine Arbeit. Du arbeitest in einer illegalen Schuhfabrik, wo du im Monat umgerechnet ungefähr 3,70 verdienst. Dieses Geld gibst du deiner Familie. Deine normale Arbeitszeit beträgt 14 Stunden täglich mit einer Stunde Pause, die nicht bezahlt wird. In die Fabrik, in der du arbeitest, fährst du jeden Tag 11 km mit dem Rad. Wenn du versuchen würdest, aus der Fabrik zu fliehen, um zur Schule gehen zu können, würde dich dein Vater schlagen und zurückschicken.



**Welche Gefahren drohen den Kindern?**

.....  
.....  
.....

.....  
.....  
.....

## Aufgabe Nr. 3

- Nun wollen wir uns die Problematik des Fairen Handels bei der Aktivität **"Was kann man aus einer Schokoladenverpackung ablesen?"** genauer ansehen.
- Deine Aufgabe ist es, die Unterschiede zwischen einer gewöhnlichen und einer „fairen“ Schokolade zu formulieren. Du kannst dabei konkrete Schokoladenverpackungen verwenden, die dir dein Lehrer/deine Lehrerin gibt.
- Du bekommst die Verpackung einer gewöhnlichen Schokolade. Schau sie dir mit deinem Teamkollegen genau an und ergänzt die Tabelle.

Verpackung einer gewöhnlichen Schokolade	
Marke	
Hersteller	
Herkunftsland	
Kakaoanteil in der Schokolade in %	
Kakaoanbauer	

Verpackung einer „fairen“ Schokolade	
Marke	
Hersteller	
Herkunftsland	
Kakaoanteil in der Schokolade in %	
Kakaoanbauer	

Unterschiede bei den Verpackungen einer gewöhnlichen und einer „fairen“ Schokolade.	
---	--



# MUNDANI

## Aufgabe Nr. 4

Aktivität „Faire Werbung“



Gestalte mit Buntstiften, Filzstiften und Papier eine Schokoladenverpackung, die ehrlich ist und die Prinzipien des fairen Handels beinhaltet.



- Stellt das Ergebnis am Ende der Aktivität den anderen Gruppen vor.



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
Interreg V A / 2014 – 2020



Quelle, Autor:

Gymnázium Teplice

Flag of Germany. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 26.8.2007 [cit. 2019-03-15]. Volně dostupné z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/ba/Flag\\_of\\_Germany.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/ba/Flag_of_Germany.svg).

Flag of the Czech Republic. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 20.08.2011 [cit. 2019-03-15]. Volně dostupné z: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cb/Flag\\_of\\_the\\_Czech\\_Republic.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/cb/Flag_of_the_Czech_Republic.svg).

Logo FIFA. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 2010 [cit. 2018-12-02]. Dostupné z: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:FIFA\\_Logo\\_\(2010\).svg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:FIFA_Logo_(2010).svg).

*Logo Fair Play* [online]. In: . [cit. 2018-12-02]. Dostupné z: <https://logos-download.com/19792-fifa-fair-play-logo-download.html>.

CIFP logo. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 2010 [cit. 2018-12-02]. Dostupné z: [https://en.wikipedia.org/wiki/File:CIFP\\_logo.gif](https://en.wikipedia.org/wiki/File:CIFP_logo.gif).

ANDRÉ KARWATH. Chocolate. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 2005 [cit. 2018-12-02]. Dostupné z: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Chocolate.jpg>

A. KNIESSEL. KinderSchokolade. In: *Wikipedia: the free encyclopedia* [online]. San Francisco (CA): Wikimedia Foundation, 2001-, 2005 [cit. 2018-12-02]. Dostupné z: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:KinderSchokolade.jpg>

